

150 Jahre alte tschechische Bibel kam nach Regensburg

Die Bibel wird in den Bestand der Regensburger Universitätsbibliothek aufgenommen

Am Freitag, den 22. Februar 2013, wurde dem Rektor der Universität Regensburg, Prof. Dr. Thomas Strothotte, eine 150 Jahre alte tschechische Bibel überreicht. Die Bibel ist an die Übersetzung der Kralitzer Bibel angelehnt und stellt im Zusammenhang mit der 2009 neu erschienenen Übersetzung ein bedeutendes Forschungsobjekt dar. Dr. Dr. Dietmar Görgmaier, Ministerialrat a.D. und Lehrbeauftragter an der Universität Regensburg, erwarb das Buch 1969 in Prag und schenkte es nun der Universität.

Die Kralitzer Bibel (tschechisch: „Bible Kralická“) entstand gegen Ende des 16. Jahrhunderts als erste Übersetzung des Alten und Neuen Testaments aus den Ursprachen Hebräisch und Altgriechisch ins Tschechische. 1593 wurde sie in Südmähren gedruckt. Sie war die Grundlage für die Erforschung der tschechischen Sprachgeschichte und wurde bis zum Beginn der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts im Gottesdienst benutzt.

Das Exemplar, das am 22. Februar dem Rektor der Universität Regensburg überreicht wurde, ist mehr als 150 Jahre alt und bestand ursprünglich aus zahlreichen Einzelheften, deren Besitzer sie von einem Buchbinder zu einem Band binden ließ. Der Einband besteht aus zwei Holzdeckeln, die fachmännisch abgeschrägte Kanten haben und mit dunklem Leder überzogen wurden. So entstand ein Ganzlederband mit 2 funktionsfähigen Schließen aus Blech.



Aufwändig illustriert: die tschechische Bibel

Foto: Peter Brünsteiner

Die Bibel wird in den Bestand der Regensburger Universitätsbibliothek aufgenommen. Der Direktor der Universitätsbibliothek, Dr. Rafael Ball, betonte: „Gerade für die tschechische Sprachwissenschaft und die Studierenden der Slavistik, der Ost-West-Studiengänge sowie des Bohemicums wird dieses Werk eine Bereicherung sein.“

Die Deutsche Schule Prag ist eine Begegnungsschule

Marie Grygerová, PR- und Marketingleiterin der DSP, im Gespräch



Die Deutsche Schule Prag ist seit 2001 eine deutsch-tschechische Begegnungsschule. Sie ist eine von der Bundesrepublik Deutschland sowie vom Ministerium für Schule, Jugend und Sport der Tschechischen Republik (MŠMT) geförderte anerkannte Deutsche Auslandsschule und gehört zum Netzwerk der 140 Deutschen Auslandsschulen.

An Ihrer Schule, die Sie Begegnungsschule nennen, wird in zwei Sprachen unterrichtet. Können Sie uns das Konzept Ihrer Schule erläutern?

Grygerová: An der Deutschen Schule Prag verläuft der Unterricht in zwei Zweigen: in dem tschechischen Zweig, d.h. auf dem tschechisch-deutschen Gymnasium, und in dem deutschen Zweig, d.h. in dem deutschen Kindergarten, in der Grundschule und auf dem Gymnasium. Das Prinzip der Begegnung beruht darauf, dass sich die tschechisch- und die deutschsprachigen Schüler sowohl in dem Schulgebäude selber, als auch im Unterricht und bei gemeinsamen Projekten treffen. Die tschechischen Schüler treten in das achthjährige Gymnasium mit Grundkenntnissen in Deutsch ein. An unserer Schule machen sie sich mit der deutschen Sprache vertraut und schließen die Schule mit dem deutschen Abitur auf einem muttersprachlichen Niveau sowie mit dem tschechischen Abitur ab.

Bringt die Schule ihren Absolventen einen Vorteil gegenüber den Absolventen anderer Schulen? Warum sollte sich ein tschechischer Schüler für Ihre Schule entscheiden?

Grygerová: Die Deutsche Schule Prag legt großen Wert auf den Fremdsprachenunterricht. Unsere Schule verfügt über herausragende Lehrer aus Deutschland und Tschechien, die nicht nur Deutsch und Tschechisch, sondern auch Englisch und Französisch auf hohem Niveau unterrichten. Die Kombination Deutsch + Englisch auf ho-

hem Niveau ist eine gefragte „Ware“, die unsere Schüler anbieten können. Weitere Fremdsprachen, wie Spanisch oder Italienisch, sind fakultativ. Unsere Schüler sind demgemäß sprachlich gut ausgestattet und können den hohen Ansprüchen bei den Aufnahmeprüfungen für Universitäten und der Konkurrenz in ihren zukünftigen Jobs erfolgreich gegenüberstehen. Unsere Absolventen studieren nicht nur erfolgreich in Tschechien, sondern über 40 % unserer Abiturienten wurden in den letzten vier Jahren an Auslandsuniversitäten aufgenommen.

Einen bedeutenden Platz im Rahmen des Unterrichts nimmt auch eine intensive naturwissenschaftliche Ausbildung ein, die den Schülern einen Fachwortschatz sowohl in Tschechisch, als auch in Deutsch mitgibt.

In der 10. Klasse absolvieren unsere Schüler ein Pflichtpraktikum in einem Unternehmen ihrer Wahl, und zwar sowohl in tschechischsprachigen, als auch in deutschsprachigen Ländern. Somit haben sie die Möglichkeit, das auszuprobieren, was sie nach dem Abitur studieren und in ihrem Berufsleben anwenden möchten.

DEUTSCHE SCHULE PRAG

BEGEGNUNGSSCHULE – MEHR ALS NUR SCHULE!

Kindergarten
 Grundschule bis Klasse 4
 Gymnasium ab Klasse 5
 Deutsch-tschechisches Gymnasium ab Klasse 6



www.dsp-praha.cz
 Deutsche Schule Prag
 Schwarzenberská 1
 Praha 5-Jinonice

Andrássy Gyula Deutschsprachige Universität Budapest

Die Andrassy Universität Budapest ist internationaler Begegnungsraum und grenzübergreifender Wissenschaftsstandort in einem

Die Andrassy Universität Budapest (AUB) ist eine deutschsprachige Universität außerhalb des deutschen Sprachraums. An der AUB wirken vier Disziplinen – Geschichte, Politik-, Rechts- und Wirtschaftswissenschaften – eng zusammen. Mit praxisorientierten Masterstudiengängen mit europäischem Fokus, Ph.D.-Programmen und dem Donau-Institut für Interdisziplinäre Forschung hat die AUB ein eigenständiges und unverwechselbares Profil in Forschung und Lehre und bereichert den Wissenschaftsstandort Budapest und die europäische Hochschullandschaft als einzigartiges Modellprojekt.

Im Zeichen der Brücke und unter dem Motto „Fit für Europa!“ festigt die AUB die vielfältigen Verbindungen im Donauraum und schafft neue, tragfähige und dauerhafte Verbindungen zwischen Staaten und Regionen: zwischen Hochschulsystemen der Förderländer, zwischen alten und neuen Mitgliedsstaaten der EU sowie zwischen aktuellen und potenziellen Mitgliedern der EU. Im wissenschaftlichen Fokus der AUB steht nicht nur die aktuelle EU, sondern die europäische Integration insgesamt, mit den (möglichen) zukünftigen Beitrittskandidaten (insbesondere Westbalkan) sowie die Nachbarschaftspolitik der EU.

An der AUB begegnen sich Studierende aus über 25 Nationen und Lehrende aus allen Förderländern. Interkulturalität ist in die AUB damit gleichsam „eingebaut“. In intensiven Master- und Ph.D.-Studienprogrammen werden Themen der europäischen Integration analysiert und vermittelt – und zugleich Europa gelebt. Dabei arbeiten die an der AUB vertretenen Disziplinen eng zusammen. Darüber hinaus bietet der Schwerpunktbereich Diplomatie eine praxisorientierte Vertiefungsmöglichkeit im Bereich der Diplomatie. Gelebte Interdisziplinarität mit europäischem Fokus ist ein Markenkern der AUB und verschafft den AbsolventInnen hervorragende Startchancen ins Berufsleben.

Die AUB bietet vier konsekutive Masterstudiengänge (Europäische und Internationale Verwaltung, Internatio-



nal Economy and Business, Internationale Beziehungen, Mitteleuropäische Geschichte), zwei postgraduale Studiengänge (LL.M., Mitteleuropäische Studien) und ein Ph.D.-Programm unter dem Thema „Die Zukunft Mitteleuropas in der Europäischen Union“ an.



Multikulturell und exzellent

International anerkannte Ausbildung an der English International School in Prag



Die English International School Prague bietet Kindern im Alter von 2 bis 18 Jahren nicht nur eine gründliche Schulausbildung nach dem „National Curriculum of England“ mit Englisch als Unterrichtssprache, sondern auch die beste individuelle Förderung. Diese schließt die spezielle Unterstützung persönlicher Fähigkeiten sowie kreatives Denken mit ein. Die Schüler erzielen dadurch exzellente Lernergebnisse, die deutlich über dem Durchschnittsniveau anderer Prager Schulen liegen. Die gemütliche und freundliche Atmosphäre, kleine Schulklassen und Unterrichtsstunden unter der Leitung von zwei Lehrern begünstigen diesen hohen Standard. Zusätzlich werden Kurse angeboten, bei dem kritisches Reflektieren über globale Themen geübt wird. Somit bekommt die Idee der Multikulturalität an der English International School einen praktischen Ausdruck, denn die Kinder kommen aus 43 verschiedenen Ländern und lernen auf natürliche Weise, Teil einer kritischen internationalen Gemeinde zu werden. Zur Zeit besuchen etwa 350 Schüler die Einrichtung. Zudem legt die Schuldirektion

viel Wert auf die Kommunikation mit den Eltern. Dazu gehören nicht nur Elterntreffen und Einladungen zu offiziellen Schulveranstaltungen, sondern auch Events wie den kürzlich abgehaltenen Anlass „Schüler für einen Tag“, an dem die Eltern für einige Stunden in die Haut ihrer Sprösslinge schlüpfen und am Unterricht teilnehmen. Egal ob im Kunstunterricht, bei Experimenten in den Naturwissenschaften oder den spielerischen Übungen für die jüngsten Schüler: Die Erwachsenen erfahren, wie auf praktische und kreative Weise Wissen und wichtige soziale Kompetenzen vermittelt werden. Dabei lernen sie das Personal der Schule persönlich und direkt in der Unterrichtssituation kennen. Ein einzigartiger und spannender Anlass, den sich viele Eltern nicht entgehen ließen.






University of Economics, Prague, Czech Republic
 opens for the eleventh consecutive academic year 2013/2014

INTERNATIONAL BUSINESS – CENTRAL EUROPEAN BUSINESS REALITIES

a two-year full-time **Master's Program** taught in **English** with a possibility to study part of the program at one of our partner universities in Lyon-France, Mainz-Germany, Innsbruck-Austria or Geneva-Switzerland and to graduate with diplomas (Double Degree) from both universities.

IB Open Day will be held on 22nd March 2013

Application deadline: 30 April 2013
 Tuition fee: 1.800 EUR/per semester



Learn more at: <http://ib.vse.cz>



Tag der offenen Tür

Dienstag, 12. März 2013 8.30 – 16.00 Uhr



Weitere Informationen finden Sie unter www.pbschool.cz oder telefonisch unter +420 226 096 200.

IPFM: Berufsbegleitende Managementqualifizierung im Zeichen der Zeit

Die Business School IPFM bietet zahlreiche Studienmöglichkeiten auf Deutsch und Englisch



Qualifizierte Weiterbildung ermöglicht das Institut für Industrie- und Finanzmanagement.

Foto: IPFM

Anfang Dezember 2012 startet wieder der komplett englischsprachige MBA Studienjahrgang des IPFM. Wie zuvor dominieren unter den Studierenden die von Unternehmen des Automobilsektors geförderten Mitarbeiter, angeführt von ŠKODA AUTO. Auffällig und erfrischend ist der Trend zur breiteren Vernetzung hinsichtlich der Firmenzugehörigkeit und der Herkunftsländer bzw. Kontinente.

Parallel dazu läuft seit einem Semester auch der deutschsprachige Studiengang mit einer ähnlich breit gemischten, an internationaler Management-Qualifizierung interessierten und hoch motivierten MBA-Klasse. Letztere bestätigt neben den Prüfungsleistungen vor allem die ausgeprägte „Diskussionskultur“ in den Präsenzveranstaltungen, auf die das internationale Dozententeam aufgrund von Lehrerfahrung und Expertenwissen in besonderer Weise hinarbeitet.

IPFM feiert 15. Jubiläum

In diesem Jahr kann das IPFM auf sein bereits fünfzehnjähriges Bestehen zurückblicken. In dieser Zeit wurden die MBA-Programme kein einziges Mal ausgesetzt und mit hohem Qualitätsanspruch kontinuierlich weiterentwickelt.

Dies bestätigte sich durch internationale Akkreditierungen. IPFM ist damit eine der ältesten europäischen Business Schools. Ein wesentlicher Erfolgsfaktor ist dabei die enge institutionelle Verbundenheit mit der DTIHK und namhaften, global agierenden Unternehmen, darunter ŠKODA AUTO als Gründungsmitglied und ursprünglicher Hauptinitiator der berufsbegleitenden Managementausbildung am IPFM.

Zukunftspläne

Für herausragende Leistungsträger unter den Absolventen eröffnet das IPFM durch vertragliche Vereinbarungen vor allem mit deutschen Universitäten Zugangsmöglichkeiten zu speziellen PhD-Studiengängen.

Das IPFM arbeitet weiterhin an der Entwicklung neuer berufsbegleitender Masterstudiengänge: Initiiert und unterstützt vom Bauindustrieverband in Niedersachsen-Bremen wird gerade zusammen mit einer deutschen Universität ein postgraduales berufsbegleitendes Wirtschaftsingenieurstudium konzipiert. In dessen Curriculum wird das IPFM für die internationale Managementqualifizierung und die deutsche Partneruniversität für den technischen Teil verantwortlich sein.

Zusammen mit der IHK Regensburg werden vom Wissenschaftlichen Direktor des IPFM Regelungen für die formale Zugangsberechtigung von DIHK-Fachwirten zum Bachelor-Studium und damit für den künftig möglichen Zugang zum IPFM-Studium (Masterprogramme) entwickelt. Auf deutscher Seite ist vorerst die auf diesem Gebiet erfahrene Dresden International University/Universität Dresden in dieses Vorhaben einbezogen.

Neuer MBA-Studiengang in Deutsch 2013

Außerdem eröffnet das IPFM auch in diesem Jahr wieder einen berufsbegleitenden MBA-Studiengang auf Deutsch und zwar im Bereich „General Management“. Die Vorbereitungen zu diesem MBA-Programm laufen bereits auf Hochtouren, so dass Bewerbungen um einen Studienplatz schon jetzt möglich sind. Der Startschuss für die neuen Studenten fällt dann im Oktober dieses Jahres. Interessenten sind übrigens herzlich eingeladen, vorab probeweise an einem MBA Kurs in den laufenden Programmen teilzunehmen, um sich einen ersten Eindruck über das Studium und die Studienatmosphäre zu verschaffen.

Weitere Informationen zum MBA-Studium am IPFM:
www.ipfm.cz

Kontaktperson: Susanne Neumann,
E-Mail: susanne.neumann@ipfm.cz, Tel.: +420 221 490 355

Im Oktober 2013 eröffnet das IPFM einen neuen MBA Studiengang im Bereich „General Management“ in deutscher Sprache.

Bewerbungen um Studienplätze nehmen wir bereits jetzt entgegen! Für Fragen diesbezüglich sprechen Sie bitte Frau Susanne Neumann an (E-Mail: susanne.neumann@ipfm.cz, Tel.: +420 221 490 355).

Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Studienplätze begrenzt.

Nähere Informationen über das part-time MBA Studium und die Bewerbung entnehmen Sie bitte unserer Webseite www.ipfm.cz.

Gerne laden wir Sie zu einem persönlichen Gespräch zu uns am IPFM ein! Interessenten sind zudem herzlich eingeladen, probeweise an einem MBA-Kurs in den laufenden Programmen teilzunehmen!

IPFM

INSTITUTE FOR INDUSTRIAL AND FINANCIAL MANAGEMENT

IPFM (Institut pro průmyslový a finanční management)
Václavské náměstí 40, CZ-110 00 Praha 1

Europäischer Sprachpreis Label ist eine Belohnung für die Schüler und Lehrer

In Tschechien wird jedes Jahr der Europäische Sprachpreis Label vergeben. Dessen Ziel ist es, neue und außergewöhnliche Aktivitäten im Bereich des Sprachunterrichts zu unterstützen sowie deren Propagierung zwischen der Fachöffentlichkeit und anderen Institutionen für ähnliche Aktivitäten im Sprachunterricht zu inspirieren.

Im Jahr 2012 bekam diesen Preis auch das Projekt „Stimmerziehung“, Rezitation und Dramatisierung im Englischunterricht an den Grundstufen im Kontext der internationalen Zusammenarbeit der 28. Grundschule in Pilsen. Diese Methode kann man leicht im Unterricht bei weiteren Sprachen anwenden. Der innovative Unterricht der zweiten Sprache gehört im Jahr 2013 zu den nationalen Hauptprioritäten.

Im Rahmen des Projekts baute die Schule ein Sprachlabor aus. Nachfolgend erhielt sie die technischen Mittel für das Labor (Stimmregistrierungen von Schülern, Videoaufnahmen usw.) während der Stimmerziehung, des Kommunikationstrainings, der Dramatisierung und Rezitation im Englischunterricht. Die Schule knüpfte im Rahmen des Projekts eine Partnerschaft mit einer ausländischen Schule, mit welcher sie verschiedene Materialien und Erfahrungen austauscht. Die Schüler erweiterten ihre Kenntnisse über Land und Partnerschule durch die englische Sprache mit der Nutzung des Portals eTwinning und dem Internetmittel zur Aufnahme der Stimme.



Mgr. Růžena Písková, Ph.D., Konferenz „Kreativ zum Sprachunterricht“.
Foto: Dům zahraničních služeb

Interview mit Mgr. Růžena Písková, Ph.D., Koordinatorin des Projekts

Was bedeutet Ihnen und Ihren Schülern die Auszeichnung mit dem Europäischen Sprachpreis Label?

Písková: Das Europäische Sprachpreis Label war für unsere Schüler vor allem eine große und angenehme Überraschung, die ihnen weitere Möglichkeiten im Englischunterricht eröffnet hat. Für Ihre Eltern ist es ein Zeichen von Qualität. Für die Lehrer ist es eine Bewertung deren Arbeit. Und es ist eine Bestätigung dafür, dass man die Qualität des Unterrichts mit interessanten Tätigkeiten verbinden kann, oder noch besser, dass es gerade interessante Projekte, Aktivitäten und Zusatzaktivitäten sind, die Qualität in die alltägliche Arbeit bringen. Und nicht zuletzt bedeutet der Preis für unsere Schule eine Verpflichtung für die Zukunft.

Wie haben Sie die Finanzierung genutzt?

Písková: Der größere Teil dient zur Finanzierung der Fahrt von unseren Schülern in die polnische Partnerschule in Siedlice und gleichzeitig für die Finanzierung der Unterkunft der polnischen Schülern bei uns. Wir planen ein ge-

meinsames Kulturprogramm mit einer Theatervorstellung und Rezitation im Rahmen des gemeinsamen eTwinning-Projekts. Übrige Finanzen geben wir für die weitere Ausstattung mit technischen Mitteln aus, damit sich unsere Schule ins Projekt einer Videokonferenz mit Muttersprachlern einbinden kann. Den dritten Teil der Finanzmittel nutzen wir für die Organisation des Wettbewerbs Ars Poeticae 2013. Es geht dabei um eine zweitägige Vorstellung von Rezitatoren und Dramatisierungen in der Fremdsprache.

Setzen Sie den Projektunterricht auch künftig fort?

Písková: Ja, wir werden auch künftig weitermachen. Der Unterricht ist ein Bestandteil unseres Themenplans. Nach der Vereinbarung mit dem Schuldirektor fassen wir Englisch nicht nur als ein Fach auf, sondern vor allem als ein Kommunikationsinstrument, welches weiteren Projekten dienen soll.

Melden Sie sich auch zum Europäischen Sprachpreis Label 2013 an! Mehr unter www.naep.cz/label

SFSERVIS
jazyková agentura

Wir bieten Kurse der tschechischen Sprache für Ausländer. Ein individueller Zugang im Unterricht, Firma mit 20-jähriger Praxis.

Weitere Informationen finden Sie auf unseren Internetseiten
www.sfservis.com

Europäischer Sprachpreis Label

EUROPÄISCHER SPRACHLEHRER 2013
EUROPÄISCHER SPRACHPREIS LABEL 2013

Realisieren Sie ein interessantes Sprachenprojekt? Sind Sie eine starke Persönlichkeit mit einem innovativen Zugang zum Sprachunterricht? Dann melden Sie sich!

Anmeldefrist bis zum 14. April 2013.

Nähere Informationen unter: www.naep.cz/label, Tel.: +420 221 850 311, E-Mail: label@naep.cz

